

No. 29198

**BRAZIL
and
GERMANY**

Exchange of notes constituting an arrangement concerning the promotion of the project “Centre for training, advanced training and technology for the wood and furniture sector” at São José dos Pinhais, in the State of Paraná. Brasília, 10 September 1992

Authentic texts: German and Portuguese.

Registered by Brazil on 26 October 1992.

**BRÉSIL
et
ALLEMAGNE**

Échange de notes constituant un accord relatif au projet « Centre de formation, de perfectionnement et de technologie du bois et du meuble » à São José dos Pinhais, dans l'État de Paraná. Brasília, 10 septembre 1992

Textes authentiques : allemand et portugais.

Enregistré par le Brésil le 26 octobre 1992.

EXCHANGE OF NOTES CONSTITUTING AN ARRANGEMENT¹ BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE FEDERATIVE REPUBLIC OF BRAZIL AND THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY CONCERNING THE PROMOTION OF THE PROJECT "CENTRE FOR TRAINING, ADVANCED TRAINING AND TECHNOLOGY FOR THE WOOD AND FURNITURE SECTOR" AT SÃO JOSÉ DOS PINHAIS, IN THE STATE OF PARANÁ

ÉCHANGE DE NOTES CONSTITUANT UN ACCORD¹ ENTRE LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRATIVE DU BRÉSIL ET LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE RELATIF AU PROJET « CENTRE DE FORMATION, DE PERFECTIONNEMENT ET DE TECHNOLOGIE DU BOIS ET DU MEUBLE » À SÃO JOSÉ DOS PINHAIS, DANS L'ÉTAT DU PARANÁ

I

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

DER BOTSCHAFTER
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Brasília, den 10. September 1992

EZ 445 PR/795/92

Herr Minister,

ich beehre mich, Ihnen im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Bezugnahme auf das Rahmenabkommen vom 30. November 1963 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Föderativen Republik Brasilien über Technische Zusammenarbeit folgende Zusatzvereinbarung über die Forderung des Vorhabens "Aus-

¹ Came into force on 9 October 1992, i.e., 30 days after the date of the note in reply, in accordance with the provisions of the said notes.

¹ Entré en vigueur le 9 octobre 1992, soit 30 jours à compter de la date de la note de réponse, conformément aux dispositions desdites notes.

Fortbildungs- und Technologiezentrums für den Holz- und Mobelsektor in São José dos Pinhais im Bundesstaat Paraná", im folgenden "Zentrum" genannt, vorzuschlagen:

1. (1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Föderativen Republik Brasilien arbeiten zunächst für einen Zeitraum von vier Jahren beim Aufbau des Zentrums mit dem Ziel zusammen, die Leistungsfähigkeit des Holz- und Möbelsektors im Bundesstaat Paraná durch hoher qualifizierte Fachkräfte und Betriebsberatungen zu verbessern.

- (2) Die Leistungen der deutschen Regierung werden vom Bundesland Baden-Württemberg erbracht. Die Zusammenarbeit umfaßt:
 - a) die Aus- und Fortbildung von Fachlehrern ("Instruktoren");
 - b) die Aus- und Fortbildung von Meistern ("Supervisoren");
 - c) die Ausbildung von Lehrlingen;
 - d) die Beratung von Betrieben des Holz- und Möbelsektors;
 - e) die Einrichtung und den Betrieb eines Werkstoff-Prüflabors.

2. Leistungen der Regierung des Landes Baden-Württemberg für das Vorhaben:

(1) Sie entsendet:

- eine Fachkraft für die theoretische Berufsbildung für die Dauer von bis zu 36 Monaten;
- eine Fachkraft für die technische Werkstattausbildung für die Dauer von bis zu 36 Monaten;
- Kurzzeitfachkräfte zur Bearbeitung fachspezifischer Fragen für die Dauer von bis zu 12 Fachkraftmonaten.

(2) Sie liefert, nach Abstimmung mit den projektdurchführenden Stellen, cif Hafen Paranaguá im Bundesstaat Paraná, Brasilien, Werkstatt- und Laborausrüstungen im Wert von bis zu DM 1.300.000, (in Worten: eine Million dreihunderttausend Deutsche Mark).

(3) Sie ist bereit, bis zu 7 fachlich qualifizierte Partnerfachkräfte, die die deutsche Sprache beherrschen, während einer Dauer von bis zu 80 Fachkraftmonaten in der Bundesrepublik Deutschland fortzubilden und die Aufenthalts- und Fortbildungskosten zu übernehmen. Diese Partnerfachkräfte werden nach ihrer Rückkehr in dem Vorhaben arbeiten und die Aufgaben der entsandten Fachkräfte selbständig fortführen.

- (4) Sie übernimmt die Kosten für eine lokale Verwaltungskraft zur Unterstützung der deutschen Fachkräfte für bis zu 36 Monate.
3. Leistungen der Regierung der Föderativen Republik Brasilien für das Vorhaben (sie werden gemäß Nummer 6 Absatz 2 dieser Zusatzvereinbarung über den Serviço Nacional de Aprendizagem Industrial - SENAI - erbracht):
- (1) Sie stellt dem Zentrum
- mindestens 13 ausreichend qualifizierte Partnerfachkräfte und die erforderliche Anzahl an Hilfskräften und Verwaltungsfachkräften zur Verfügung und übernimmt dafür die Kosten.
 - Partnerfachkräfte, die die deutsche Sprache beherrschen, zur Unterstützung der deutschen Kurzzeitfachkräfte für die Zeit ihres Aufenthalts in der Föderativen Republik Brasilien zur Verfügung;
 - angemessene Gelände und Gebäude (Werk-, Labor-, Verwaltungs- und Nebenräume) einschließlich deren Ausrüstung zur Verfügung;
 - die für das Vorhaben erforderliche Ausrüstung bis zum Projektbeginn zur Verfügung, soweit nicht die Regierung des Landes Baden-Württemberg die Ausrüstung gemäß Nummer 2 Absatz 2 liefert.

- den Gegenwert von US\$ 1.400.000,-- (in Worten: eine Million vierhunderttausend US-Dollar) für Grundstücke, Planungs- und Baukosten sowie den Gegenwert von bis zu US\$ 1.100.000,-- (in Worten: eine Million einhunderttausend US-Dollar) für die Ausrüstung zur Verfügung. Sie stellt auch ein Fahrzeug (PKW) für das Projekt zur Verfügung.

- (2) Sie übernimmt die Betriebs- und Instandhaltungskosten für das Zentrum und stellt die erforderlichen Materialien und Hilfsstoffe rechtzeitig zur Verfügung.

- (3) Sie benennt rechtzeitig genügend fachlich vorbereitete Bewerber, die die deutsche Sprache beherrschen, für die Fortbildung in der Bundesrepublik Deutschland. Die Auswahl der Bewerber erfolgt gemeinsam mit den entsandten deutschen Fachkräften.

- (4) Sie stellt sicher, daß die brasilianischen Fachkräfte die Aufgaben der entsandten Fachkräfte nach ihrer Rückkehr nach Brasilien so bald wie möglich übernehmen.

- (5) Sie trägt durch geeignete Maßnahmen (einschließlich angemessene Bezahlung) dafür Sorge, daß die in der Bundesrepublik Deutschland fortgebildeten brasilianischen Fachkräfte so lange im Zentrum verbleiben, bis die erworbenen Kenntnisse im Projekt umgesetzt und an die anderen regionalen Vertretungen des SENAI weitergegeben worden sind.

- (6) Sie übernimmt die Reisekosten und stellt die Fortzahlung der Gehälter der brasilianischen Partnerfachkräfte während ihrer Fortbildung in der Bundesrepublik Deutschland sicher.
- (7) Sie übernimmt die Kosten für den Transport (einschließlich Versicherung) der vom Land Baden-Württemberg gelieferten Ausrüstung vom Hafen Paranaguá bis zum Projektstandort sowie für die Installation der gelieferten Werkstatt- und Laborausrüstung.
- (8) sie überweist als Gegenleistung gemäß Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe d bis f des Rahmenabkommens vom 30. November 1963 über Technische Zusammenarbeit monatlich einen Betrag zu den entstehenden Aufenthaltskosten für Landzeitfachkräfte auf das Konto des IP (Institut für Projektplanung) in brasilianischer Währung. Der Betrag wird jährlich zwischen dem SENAI Paraná und dem IP mit Zustimmung der Agência Brasileira de Cooperação (ABC) festgesetzt.
- (9) Sie trägt die Hotel-, Verpflegungs- und Transportkosten der deutschen Kurzzeitfachkräfte in São José dos Pinhais und in Curitiba im Bundesstaat Paraná.
- (10) Sie befreit die von der Regierung des Landes Baden-Württemberg für das Vorhaben gelieferte Ausrüstung von den Lizenz- und Hafengebühren, Ein- und Wiederausfuhrzöllen und sonstigen öffentlichen Abgaben gemäß Artikel 4 Absatz 2 des Rahmenabkommens vom 30. November 1963 über Techni-

sche Zusammenarbeit. Bezüglich der Sachgüter, die in der Föderativen Republik Brasilien beschafft werden, wird gesondert über die Befreiung von Abgaben verhandelt. Die diesbezüglichen Regelungen werden nachtraglich in diese Zusatzvereinbarung eingefügt, ohne jedoch die Sachgüterbeschaffungen zu berühren, die vor dem Abschluß dieser Verhandlungen getätigt wurden.

- (11) Sie sorgt dafür, daß nach entsprechender Anforderung durch die projektdurchführende Stelle, die von der Regierung des Landes Baden-Württemberg gelieferten Sachgüter unverzüglich entzollt werden.
- (12) Sie gewährt den entsandten deutschen Fachkräften jede Unterstützung bei der Durchführung der ihnen übertragenen Aufgaben und stellt ihnen alle für die Durchführung des Vorhabens erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.
- (13) Sie stellt sicher, daß alle zur Durchführung des Vorhabens erforderlichen Leistungen erbracht werden, soweit diese nicht von der Regierung des Landes Baden-Württemberg gemäß Nummer 2 dieser Zusatzvereinbarung übernommen werden.
- (14) Sie stellt sicher, daß SENAI das Projekt in enger Zusammenarbeit mit den Unternehmen des Holz- und Möbelsektors im Bundesstaat Paraná und ihren Arbeitgeber- und Industrieverbänden durchführt.

4. Die entsandten deutschen Fachkräfte unterstützen ihre brasilianischen Partner bei folgenden Aufgaben:
 - a) Einrichtung von Schulungsräumen, Werkstätten und eines Werkstoff-Prüflabors;
 - b) Qualifizierung des Managements, der Verwaltung und des Lehrpersonals des Zentrums;
 - c) Entwicklung von Lehrplänen und Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien;
 - d) Qualifizierung von Instruktoren und Supervisoren in den Bereichen Fachtheorie, Fachpraxis, Betriebswirtschaft und Verfahrenstechnik;
 - e) Ausbildung von Lehrlingen in der Holzverarbeitung und Holztechnik;
 - f) Betriebsberatungen für den Holz- und Möbelsektor.

5. Die von der Regierung des Landes Baden-Württemberg für das Vorhaben gelieferte Ausrüstung wird bei ihrem Eintreffen in Brasilien Eigentum der Föderativen Republik Brasilien und steht dem Vorhaben und den entsandten Fachkräften für ihre Aufgaben uneingeschränkt zur Verfügung.

6. (1) Die Regierung des Landes Baden-Württemberg beauftragt mit der Durchführung ihrer Leistungen das IP (Institut für Projektplanung GmbH), 7000 Stuttgart 30.

- (2) Die Regierung der Föderativen Republik Brasilien beauftragt mit der Durchführung des Vorhabens den Serviço Nacional de Aprendizagem Industrial (SENAI) über deren regionale Vertretung im Bundesstaat Paraná.
- (3) Die nach den Absätzen 1 und 2 beauftragten Stellen können Einzelheiten der Durchführung gemeinsam in einem Operationsplan oder in anderer geeigneter Weise festlegen und, falls nötig, der Entwicklung des Vorhabens anpassen.
7. Im übrigen gelten die Bestimmungen des eingangs erwähnten Rahmenabkommens vom 30. November 1963 über technische Zusammenarbeit auch für diese Zusatzvereinbarung.

Falls sich die Regierung der Föderativen Republik Brasilien mit den unter den Nummern 1 bis 7 gemachten Vorschlägen einverstanden erklärt, werden diese Note und die das Einverständnis Ihrer Regierung zum Ausdruck bringende Antwortnote Eurer Exzellenz eine Zusatzvereinbarung zwischen den beiden Regierungen bilden, die 30 Tage nach dem heutigen Datum in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

[Signed — Signé]

HANS-THEODOR WALLAU

Seiner Excellenz dem Minister für Auswärtige Beziehungen
der Föderativen Republik Brasilien Herrn Celso Lafer
Brasília, DF

[TRANSLATION]

THE AMBASSADOR OF THE FEDERAL
REPUBLIC OF GERMANY

Brasília, 10 September 1992

EZ 445 PR/795/92

Sir,

With reference to the Basic Agreement of 30 November 1963 on Technical Cooperation between the Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Federative Republic of Brazil,¹ I have the honour to propose to you, on behalf of the Government of the Federal Republic of Germany, the following Supplementary Arrangement concerning the promotion of the project "Centre for training, advanced training and technology for the wood and furniture sector" at São José dos Pinhais in the State of Paraná" hereinafter referred to as the "Centre":

1. (1) The Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Federative Republic of Brazil shall cooperate initially for a period of four years in building up the Centre for the purpose of improving the efficiency of the wood and furniture sector in the State of Paraná by means of more highly qualified specialists and operational consultancy.

(2) The contributions of the German Government shall be provided by the Province of Baden-Württemberg. The cooperation shall cover:

(a) Training and advanced training of instructors;

(b) Training and advanced training of supervisors;

(c) Training of apprentices;

(d) Consultancy for the enterprises of the wood and furniture sector;

¹ United Nations, *Treaty Series*, vol. 657, p. 301.

[TRADUCTION]

L'AMBASSADEUR DE LA RÉPUBLIQUE
FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE

Brasília, le 10 septembre 1992

EZ 445 PR/795/92

Monsieur le Ministre,

J'ai l'honneur, au nom de la République fédérale d'Allemagne, en me référant à l'Accord de base du 30 novembre 1963 entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République fédérative du Brésil relatif à la coopération technique¹, de vous proposer de conclure l'Accord complémentaire ci-après relatif à la promotion du projet « Centre de formation, de perfectionnement et de technologie du bois et du meuble » à São José dos Pinhais, dans l'Etat du Paraná, ci-après dénommé « le Centre » :

1. 1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République fédérative du Brésil coopéreront pendant une période initiale de quatre ans à l'implantation du Centre, en vue d'améliorer la capacité de production du secteur du bois et du meuble dans l'Etat du Paraná, par une qualification plus élevée des techniciens et par l'assistance-conseil aux entreprises.

2) Les prestations du Gouvernement allemand seront effectuées par le Land de Bade-Württemberg. Cette coopération comprendra :

a) La formation et le perfectionnement d'instructeurs;

b) La formation et le perfectionnement de maîtres (« superviseurs »);

c) La formation d'apprentis;

d) L'assistance-conseil des entreprises du secteur du bois et du meuble;

¹ Nations Unies, *Recueil des Traités*, vol. 657, p. 301.

(e) Installation and operation of a materials testing laboratory.

2. The contributions of the Government of the Province of Baden-Württemberg to the project:

(1) It shall assign:

- One specialist in theoretical professional training for a period of up to 36 months;
- One specialist in practical professional training for a period of up to 36 months;
- Short-term specialists dealing with specific professional matters for a period of up to 12 specialist/months.

(2) It shall provide, after coordination with the project executing agencies, CIF, Port of Paranaguá in the State of Paraná, Brazil, equipment for workshops and laboratories with a value of up to DM 1,300,000 (one million three hundred thousand Deutschmark).

(3) It shall be willing to provide advanced training in the Federal Republic of Germany for up to seven professionally qualified counterpart specialists, who know the German language, for a period of up to 80 specialist/months and to bear the cost of their stay and advanced training. After their return these counterpart specialists shall work on the project and carry on independently with the duties of the assigned specialists.

(4) It shall defray the cost of local administrative staff giving support to the German specialists for up to 36 months.

3. The contributions of the Government of the Federative Republic of Brazil to the project (they shall be provided in accordance with Section 6 (2) of this Supplementary Arrangement via the

e) L'installation et le fonctionnement d'un laboratoire d'essai des matériaux.

2. Prestations du Gouvernement du Land de Bade-Württemberg pour le projet :

1) Le Gouvernement enverra :

- Un technicien spécialisé dans la formation professionnelle théorique, pour une durée maximum de 36 mois;
- Un technicien pour la formation technique en atelier, pour une durée maximum de 36 mois;
- Des techniciens nommés à titre temporaire pour le traitement de questions techniques spécifiques, pour une durée maximum de 12 mois/technicien.

2) Fournira, après accord avec les organismes d'exécution du projet, CAF port de Paranaguá dans l'Etat du Paraná, Brésil, des équipements d'atelier et de laboratoire pour une valeur maximum de 1 300 000 DM (un million trois cent mille deutsche marks).

3) Il est disposé à assurer la formation de perfectionnement en République fédérale d'Allemagne et à prendre en charge les frais de séjour et de perfectionnement pour un maximum de sept techniciens homologues ayant une qualification technique et maîtrisant la langue allemande, pour une durée maximum de 80 mois/technicien. Après leur retour, ces techniciens homologues travailleront au projet et poursuivront de manière autonome les tâches entreprises par les techniciens envoyés.

4) Il prendra en charge les coûts d'un agent administratif local chargé d'aider les techniciens allemands, pour une durée maximum de 36 mois.

3. Prestations du Gouvernement de la République fédérative du Brésil pour le projet (effectuées, conformément au paragraphe 2) du point 6 du présent Accord complémentaire, par l'intermé-

Serviço Nacional de Aprendizagem Industrial (SENAI):

- (1) It shall provide the Centre with
- At least 13 duly qualified counterpart specialists and the requisite number of auxiliary and managerial staff and defray the cost thereof;
 - Counterpart specialists who know the German language for support of the German short-term specialists over the period of their stay in the Federative Republic of Brazil;
 - Adequate land and buildings (workshops, laboratories, administrative and support buildings), including their equipment;
 - The equipment required for the project up to the time of its commencement, unless the Government of the Province of Baden-Württemberg provides the equipment under the terms of Section 2 (2);
 - An amount equivalent to US\$ 1,400,000 (one million four hundred thousand US dollars) for plots of land, planning and building costs as well as a sum of up to US\$ 1,100,000 (one million one hundred thousand US dollars) to cover the equipment. It shall also provide a motor car for the project.

(2) It shall defray the cost of operation and maintenance for the Centre and provide the raw materials and process materials needed at the required time.

(3) It shall appoint, in good time and in sufficient number, applicants with specialist qualifications who know the German language for advanced training in the Federal Republic of Germany. The

diaire du Service national d'apprentissage industriel — SENAI) :

1) Le Gouvernement mettra à la disposition du Centre :

- Au moins 13 techniciens homologues suffisamment qualifiés et des auxiliaires et agents administratifs en nombre suffisant, et prendra à sa charge les coûts correspondants;
- Des techniciens homologues maîtrisant la langue allemande, chargés d'assister les techniciens allemands nommés à titre temporaire, pour la durée de leur séjour dans la République fédérative du Brésil;
- Des terrains et bâtiments appropriés (locaux d'ateliers, de laboratoires, d'administration et locaux accessoires), y compris leur équipement;
- Les équipements nécessaires au projet jusqu'au démarrage du projet, dans la mesure où les équipements ne seront pas fournis par le Gouvernement du Land de Bade-Württemberg conformément aux dispositions du paragraphe 2) du point 2;
- La contre valeur de 1 400 000 dollars E.-U. (un million quatre cent mille dollars des Etats-Unis) pour les terrains, les frais de planification et de construction, ainsi que la contre valeur d'un montant maximum de 1 100 000 dollars E.-U. (un million cent mille dollars des Etats-Unis) pour l'équipement. Il mettra également à la disposition du projet un véhicule automobile.

2) Il prendra à sa charge les coûts de fonctionnement et d'entretien du Centre et mettra à disposition en temps opportun les matériaux et les produits accessoires nécessaires.

3) Il désignera en temps opportun et en nombre suffisant des candidats maîtrisant la langue allemande, aux stages de perfectionnement en République fédérale d'Allemagne. Le choix des candi-

selection of the applicants shall be conducted jointly with the German specialists assigned.

(4) It shall ensure that the Brazilian specialists, as soon as possible after their return to Brazil, take over the duties of the assigned specialists.

(5) It shall guarantee, by means of the requisite action (including adequate remuneration), that the Brazilian specialists trained in the Federal Republic of Germany remain at the Centre for as long as necessary to apply the acquired knowledge to the project and to pass it on to the other regional branches of SENAI.

(6) It shall defray the travelling expenses and ensure continued payment of the wages of the Brazilian counterpart specialists during their advanced training in the Federal Republic of Germany.

(7) It shall defray the cost of transport (including insurance) of the equipment delivered by the Province of Baden-Württemberg from the Port of Paranaguá to the site of the project as well as of the installation of the workshop and laboratory equipment delivered.

(8) In return, and in accordance with Article 5.1 (*d*) to (*f*) of the Basic Agreement of 30 November 1963 on Technical Cooperation, it shall transfer to the IP (Institute for Project Planning) account, in Brazilian currency, a monthly sum to cover the cost incurred by the stay of the long-term specialists. The sum shall be fixed on a yearly basis between the SENAI Paraná and the IP, with the consent of the Agência Brasileira de Cooperação (ABC).

dat sera effectué en commun avec les techniciens allemands envoyés.

4) Il garantira que les techniciens brésiliens, après leur retour au Brésil, prendront le plus rapidement possible le relais des tâches des techniciens envoyés.

5) Il veillera, en prenant les mesures appropriées à cet effet (y compris une rémunération convenable), à ce que les techniciens brésiliens ayant bénéficié du stage de perfectionnement en République fédérale d'Allemagne restent assez longtemps au Centre pour mettre en application au profit du Centre les connaissances acquises et pour qu'elles puissent être transmises à d'autres représentations régionales du SENAI.

6) Il prendra à sa charge les frais de voyage et garantira le maintien des rémunérations des techniciens homologues brésiliens pendant leur stage de perfectionnement en République fédérale d'Allemagne.

7) Il prendra à sa charge les coûts du transport (y compris les assurances) des équipements fournis par le Land de Bade-Württemberg, depuis le port de Paranaguá jusqu'au site du projet, ainsi que de l'installation des équipements d'atelier et de laboratoire qui auront été fournis.

8) Il versera mensuellement au compte de l'IP (Institut de planification de projets), en monnaie brésilienne, à titre de contrepartie, conformément aux dispositions des lettres *d* à *f* du paragraphe 1 de l'article 5 de l'Accord de base du 30 novembre 1963 relatif à la coopération technique, une contribution aux frais de séjour des techniciens nommés pour une longue période. Ce montant sera arrêté annuellement par accord entre le SENAI Paraná et l'IP, avec le consentement de l'Agence brésilienne de coopération (ABC).

(9) It shall bear the cost of the accommodation, board and travel of the German short-term specialists at São José dos Pinhais and in Curitiba in the State of Paraná.

(10) It shall exempt the equipment delivered for the project by the Government of the Province of Baden-Württemberg from licensing and port dues, import and export taxes and other fiscal charges envisaged under Article 4.2 of the Basic Agreement of 30 November 1963 on Technical Cooperation. With regard to the materials which are manufactured in the Federative Republic of Brazil, there shall be separate negotiations on exemption from taxes. The relevant regulations will be incorporated into this Supplementary Arrangement at a later date, without prejudice, however, to the manufactured materials which were employed prior to conclusion of these negotiations.

(11) It shall ensure, when so requested by the executing agency, that the materials delivered by the Government of the Province of Baden-Württemberg shall be promptly cleared through customs.

(12) It shall render the assigned German specialists full support in the performance of their duties and shall provide them with all the documents needed for the execution of the project.

(13) It shall take steps to ensure that the contributions necessary for executing the project are made, in so far as they are not the responsibility of the Government of the Province of Baden-Württemberg under Section 2 of this Supplementary Arrangement.

(14) It shall take steps to ensure that SENAI executes the project in close cooperation with the enterprises of the wood and furniture sector in the State of Paraná and with their employers and industrial associations.

9) Il prendra à sa charge les frais d'hôtel, de subsistance et de transport des techniciens allemands nommés à titre temporaire, à São José dos Pinhais et à Curitiba dans l'Etat du Paraná.

10) Il exonérera, conformément aux dispositions du paragraphe 2 de l'article 4 de l'Accord de base du 30 novembre 1963 relatif à la coopération technique, le matériel livré pour le projet par le Gouvernement du Land de Bade-Württemberg, des licences, droits portuaires, droits d'importation et de réexportation et autres droits. En ce qui concerne les biens matériels acquis en République fédérative du Brésil, les exemptions de droits feront l'objet de négociations séparées. Les réglementations arrêtées à cet égard seront ultérieurement incorporées dans le présent Accord complémentaire, sans affecter, toutefois, les acquisitions de biens qui auront été effectuées avant ces négociations.

11) Il assurera, sur demande appropriée de l'organisme d'exécution du projet, le dédouanement immédiat du matériel qui sera fourni par le Gouvernement du Land de Bade-Württemberg.

12) Il apportera tout l'appui nécessaire aux spécialistes allemands envoyés, dans l'exécution des tâches qui leur sont confiées, et mettra à leur disposition tous les documents nécessaires à l'exécution du projet.

13) Il veillera à ce que soient fournies toutes les prestations nécessaires à l'exécution du projet, dans la mesure où elles ne seront pas prises en charge par le Land de Bade-Württemberg conformément au point 2 du présent Accord complémentaire.

14) Il veillera à ce que le SENAI exécute le projet en étroite coopération avec les entreprises du secteur du bois et du meuble dans l'Etat du Paraná et avec leurs unions patronales et associations industrielles.

4. The assigned German specialists shall support their Brazilian counterparts in the following duties:

(a) Setting up of training premises, workshops and a materials testing laboratory;

(b) Qualification of the management, administrative and teaching staff of the Centre;

(c) Development of training programmes and preparation of teaching materials;

(d) Qualification of instructors and supervisors in the area of technical theory and practice, economy of enterprises and industrial process technology;

(e) Training of apprentices in wood-working and wood technology;

(f) Consultancy for the enterprises of the wood and furniture sector.

5. The equipment provided for the project by the Government of the Province of Baden-Württemberg shall become the property of the Federative Republic of Brazil after its arrival in Brazil and shall remain entirely at the disposal of the project and the assigned specialists for the performance of their duties.

6. (1) The Government of the Province of Baden-Württemberg shall commission the IP (Institute for Project Planning), 7000 Stuttgart 30, with the implementation of its contributions.

(2) The Government of the Federative Republic of Brazil shall commission the Serviço Nacional de Aprendizagem Industrial (SENAI) with the execution of the project via its regional branch in the State of Paraná.

4. Les spécialistes allemands envoyés apporteront un appui à leurs homologues brésiliens lors de l'exécution des tâches suivantes :

a) Installation de salles de cours, d'ateliers et d'un laboratoire d'essais de matériaux;

b) Qualification du personnel de direction, de l'administration et du personnel enseignant du Centre;

c) Mise au point des programmes d'enseignement et élaboration du matériel didactique;

d) Qualification des instructeurs et superviseurs dans les domaines de la théorie du métier, de la pratique professionnelle, de l'économie des entreprises et des procédés techniques;

e) Formation des apprentis au travail du bois et à la technique du bois;

f) Assistance-conseil aux entreprises du secteur du bois et du meuble.

5. Le matériel fourni au projet par le Gouvernement du Land de Bade-Württemberg devient, lors de son entrée au Brésil, la propriété de la République fédérative du Brésil et est placé à l'entière disposition du projet et des techniciens envoyés, pour l'exécution des tâches qui leur sont confiées.

6. 1) Le Gouvernement du Land de Bade-Württemberg charge de l'exécution de ses prestations l'IP (Institut für Projektplanung GmbH - Institut de planification de projets), 7000 Stuttgart 30.

2) Le Gouvernement de la République fédérative du Brésil charge de l'exécution du projet le Service national d'apprentissage industriel (SENAI) par l'intermédiaire de sa représentation régionale dans l'Etat du Paraná.

(3) The agencies commissioned under paragraphs (1) and (2) may jointly fix the details of the execution in a plan of operations or in some other suitable way and, if necessary, may adjust them as the project develops.

7. In all other respects, the provisions of the initially mentioned Basic Agreement of 30 November 1963 on Technical Cooperation shall also apply to this Supplementary Arrangement.

Should the Government of the Federative Republic of Brazil agree to the proposals contained in Sections 1 to 7, this Note together with your Note in reply shall constitute a Supplementary Arrangement between the two Governments, to enter into force in 30 days from today's date.

Accept, Sir, etc.

[Signed]

HANS-THEODOR WALLAU

His Excellency
Mr. Celso Lafer
Minister for Foreign Affairs of the Federative Republic of Brazil
Brasília, D.F.

3) Les institutions chargées des tâches mentionnées aux paragraphes 1) et 2) ci-dessus pourront arrêter en commun les détails de l'exécution du projet dans un plan d'opérations ou d'une autre manière appropriée, et les adapter, en cas de besoin, à l'état d'avancement du projet.

7. Par ailleurs, sont également applicables au présent Accord complémentaire les dispositions de l'Accord de base du 30 novembre 1963 relatif à la coopération technique.

Si les propositions figurant aux points 1 à 7 ci-dessus rencontrent l'agrément du Gouvernement de la République fédérative du Brésil, la présente note et la note en réponse de votre Excellence marquant l'accord de votre Gouvernement constitueront un Accord complémentaire entre les deux Gouvernements, qui entrera en vigueur dans les 30 jours à compter de la date de ce jour.

Veillez agréer, etc.

[Signé]

HANS-THEODOR WALLAU

Son Excellence
Monsieur Celso Lafer
Ministre des relations extérieures de la République fédérative du Brésil
Brasília, DF

II

[PORTUGUESE TEXT — TEXTE PORTUGAIS]

Em 10 de setembro de 1992

ABC/DAI/DE-1/DIC/164/ETEC-L00-H01

Senhor Embaixador,

Tenho a honra de acusar recebimento da Nota EZ 445/PR/795/92, de 10 de setembro de 1992, cujo teor em português é o seguinte:

"Senhor Ministro,

Com referência ao Acordo Básico de Cooperação Técnica, de 30 de novembro de 1963, concluído entre o Governo da República Federal da Alemanha e o Governo da República Federativa do Brasil, tenho a honra de propor a Vossa Excelência, em nome do Governo da República Federal da Alemanha, o seguinte Ajuste Complementar sobre a promoção do projeto Centro de Formação, Aperfeiçoamento e Tecnologia da Madeira e do Mobiliário, em São José dos Pinhais, no Estado do Paraná, doravante designado "Centro":

1. (1) O Governo da República Federal da Alemanha e o Governo da República Federativa do Brasil, cooperarão, por um período inicial de quatro anos, na implantação do Centro, com o objetivo de melhorar a eficiência do setor madeireiro-moveleiro no Estado do Paraná, por meio de melhor qualificação da mão-de-obra e da assistência às empresas.
- (2) As contribuições do Governo alemão serão de responsabilidade do Estado de Baden-Württemberg. Essa cooperação abrangerá:
 - a) a formação e o aperfeiçoamento de instrutores;
 - b) a formação e o aperfeiçoamento de supervisores de primeira linha;
 - c) a formação de aprendizes;
 - d) a assistência técnica às empresas do setor madeireiro-moveleiro;
 - e) a instalação e operacionalização de um laboratório de análise e ensaios de materiais.

2. Contribuições do Governo do Estado de Baden-Württemberg ao projeto:

(1) Enviará:

- um técnico especializado em formação teórica profissional, pelo período máximo de 36 meses;
- um técnico especializado em formação prática profissional, pelo período máximo de 36 meses;
- técnicos de curto prazo, para o equacionamento de questões específicas, pelo período máximo de 12 técnicos/mês.

(2) fornecerá, em coordenação com os órgãos executores, CIF, porto de Paranaguá, no Estado do Paraná, Brasil, equipamentos para oficinas e laboratórios, no valor máximo de DM 1.300.000, (um milhão e trezentos mil marcos alemães);

(3) proporcionará, na República Federal da Alemanha, por um período máximo de 80 técnicos/mês, estágios de aperfeiçoamento a um número máximo de 7 técnicos parceiros qualificados tecnicamente, que dominem o idioma alemão, custeando as despesas com a estada e os estágios de aperfeiçoamento. Após seu retorno, esses técnicos-parceiros atuarão no projeto, dando, autonomamente, prosseguimento as tarefas dos técnicos enviados;

(4) assumirá os custos de um auxiliar administrativo local, para servir de apoio aos técnicos alemães, pelo período máximo de 36 meses.

3. Contribuições do Governo da República Federativa do Brasil ao projeto a serem prestadas, nos termos do item 6, parágrafo 2, deste Ajuste Complementar, por intermédio do Serviço Nacional de Aprendizagem Industrial (SENAI):

(1) colocará à disposição do Centro:

- no mínimo, 13 técnicos parceiros devidamente qualificados e o necessário número de pessoal auxiliar e técnicos administrativos, assumindo os respectivos custos;
- técnicos-parceiros que dominem o idioma alemão, para apoiar os técnicos alemães de curto prazo, pela duração de sua permanência na República Federativa do Brasil;
- terrenos e edifícios adequados (oficinas, laboratórios, salas de administração e de apoio);
- equipamentos necessários ao projeto, até seu início, desde que o Governo do Estado de Baden-Württemberg não os forneça nos termos do item 2, parágrafo 2, acima;
- um montante equivalente a US\$ 1,400,000.00 (um milhão e quatrocentos mil dólares norte-americanos), destinados a cobrir as despesas com terrenos, planejamento e construção, bem como um montante equivalente a

- US\$ 1,100,000.00 (hum milhão e cem mil dólares norte-americanos), no máximo, para cobrir as despesas com equipamentos, inclusive um automóvel para o projeto;
- (2) custeará as despesas de funcionamento e manutenção do Centro e colocará à disposição, em tempo hábil, a matéria-prima e o material de apoio necessários;
 - (3) designará, com a devida antecedência e em número suficiente, candidatos com qualificação técnica adequada, que dominem o idioma alemão, para os estágios de aperfeiçoamento na República Federal da Alemanha. A seleção dos candidatos será feita juntamente com técnicos alemães enviados;
 - (4) garantirá que os técnicos brasileiros, após seu retorno ao Brasil, dêem prosseguimento, o mais cedo possível, às tarefas dos técnicos enviados;
 - (5) tomará providências, através de medidas apropriadas (inclusive remuneração condigna), para que os técnicos brasileiros que realizarem estágios de aperfeiçoamento na República Federal da Alemanha, permaneçam atuando no Centro durante todo o tempo necessário para implementar no projeto os conhecimentos adquiridos, bem como para transferi-los aos outros Departamentos Regionais do SENAI;
 - (6) arcará com as despesas de viagens e garantirá a manutenção dos vencimentos dos técnicos brasileiros durante seus estágios de aperfeiçoamento na República Federal da Alemanha;
 - (7) custeará as despesas de transporte, (inclusive o seguro), dos equipamentos fornecidos pelo Estado de Baden-Württemberg, do porto de Paranaguá até o local do projeto, bem como da instalação dos equipamentos fornecidos para a oficina e o laboratório;
 - (8) depositará mensalmente, em moeda brasileira, na conta do IP (Institut für Projektplanung), a título de contrapartida, conforme o artigo 5, parágrafo 1, alíneas "d" até "f", do Acordo Básico de Cooperação Técnica, de 30 de novembro de 1963, uma parcela das despesas decorrentes da permanência dos técnicos de longo prazo, a ser estabelecida anualmente entre o SENAI/PR e o IP, com a anuência da Agência Brasileira de Cooperação - ABC;
 - (9) custeará as despesas de hospedagem, alimentação e transporte dos técnicos alemães de curto prazo, em São José dos Pinhais e em Curitiba, no Estado do Paraná;
 - (10) isentará os equipamentos fornecido ao projeto pelo Governo do Estado de Baden-Württemberg de licenças, taxas portuárias e demais encargos fiscais, tal como previsto no artigo 4, parágrafo 2, do Acordo Básico de Cooperação Técnica, de 30 de novembro de 1963. Com relação ao material adquirido na República Federativa do Brasil, as isenções fiscais correspondentes serão negociadas à parte e posteriormente incorporadas ao presente Ajuste Complementar, sem prejuízo para as aquisições anteriores à conclusão dessas negociações.

- (11) tomará providências para que, após requisição pertinente do órgão executor, seja efetuado o imediato desembaraço alfandegário do material a ser fornecido pelo Governo do Estado de Baden-Württemberg;
 - (12) prestará aos técnicos alemães enviados todo o apoio durante a execução das tarefas que lhes forem confiadas e colocará a sua disposição todos os documentos necessários à execução do projeto;
 - (13) tomará providências para que sejam prestadas as contribuições necessárias à execução do projeto, desde que delas não se tenha incumbido o Governo do Estado de Baden-Württemberg, nos termos do item 2, deste Ajuste Complementar;
 - (14) assegurará que o SENAI implemente o projeto em estreita colaboração com as empresas do setor madeireiro-moveleiro do Estado do Paraná e com as suas associações patronais e federações industriais.
4. Os técnicos alemães enviados apoiarão seus parceiros brasileiros na execução das seguintes tarefas:
- a) instalação de salas de treinamento, de oficinas e de um laboratório de análise e ensaios de materiais;
 - b) qualificação do pessoal de direção, administração e de ensino do Centro;
 - c) desenvolvimento de programas de ensino e elaboração de material didático;
 - d) qualificação de instrutores e supervisores nos domínios de teoria e prática técnicas, economia de empresas e tecnologia de processos industriais;
 - (e) formação de aprendizes em transformação e tecnologia de madeira;
 - f) assistência técnica às empresas do setor madeireiro-moveleiro.
5. Os equipamentos fornecidos ao projeto pelo Governo do Estado de Baden-Württemberg constituirão, quando da sua chegada ao Brasil, patrimônio da Republica Federativa do Brasil, ficando à inteira disposição do projeto e dos técnicos enviados para a execução de suas tarefas.
6. (1) O governo do Estado de Baden-Württemberg encarregará da execução de suas contribuições o IP (Institut für Projektplanung" - GmbH), 7000 Stuttgart 30;
- (2) o Governo da Republica Federativa do Brasil encarregará da implementação do projeto o Serviço Nacional de Aprendizagem Industrial (SENAI), por seu Departamento Regional do Estado do Paraná;
- (3) os órgãos encarregados, nos termos dos parágrafos 1 e 2 deste item, poderão determinar conjuntamente, por meio de um plano operacional ou de outra forma adequada, os pormenores da implementação do projeto, adaptando-os, caso necessário, ao andamento do mesmo.

7. De resto, aplicar-se-ão também ao presente Ajuste Complementar as disposições do acima referido Acordo Básico de Cooperação Técnica, de 30 de novembro de 1963.

Caso o Governo da República Federativa do Brasil concorde com as propostas contidas nos itens 1 a 7, acima, esta Nota e a Nota em resposta de Vossa Excelência, em que se expresse a concordância do Governo da República Federativa do Brasil, constituirão um Ajuste Complementar entre os dois Governos, a entrar em vigor 30 dias a partir da data de hoje.

Permita-me, Senhor Ministro, apresentar a Vossa Excelência os protestos de minha mais alta consideração".

2. Em resposta, informo Vossa Excelência de que o Governo da República Federativa do Brasil concorda com os termos da Nota acima transcrita, a qual, juntamente com a presente Nota, passará a constituir Ajuste Complementar entre os dois Governos, a entrar em vigor 30 dias a partir da data de hoje.

Aproveito a oportunidade para renovar a Vossa Excelência a garantia de minha mais alta consideração.

[Signed — Signé]

CELSO LAFER

Ministro de Estado das Relações Exteriores

A Sua Excelência o Senhor Hans-Theodor Wallau
Embaixador Extraordinário e Plenipotenciário
da República Federal da Alemanha

[TRANSLATION]

10 September 1992

ABC/DAI/DE-I/DIC/164/ETEC-L00-H01

Sir,

I have the honour to acknowledge receipt of note EZ 445/PR/795/92, dated 10 September 1992, the text of which in Portuguese reads as follows:

[See note I]

2. In reply, I would like to inform you that the Government of the Federative Republic of Brazil agrees to the terms of the foregoing Note, which, together with this Note, shall constitute a Supplementary Arrangement between the two Governments, to enter into force in 30 days from today's date.

I take this opportunity, etc.

[Signed]

CELSO LAFER

Minister of State for Foreign Affairs

His Excellency

Mr. Hans-Theodor Wallau
Ambassador Extraordinary and Plenipotentiary of the Federal Republic of Germany

[TRADUCTION]

Le 10 septembre 1992

ABC/DAI/DE-I/DIC/164/ETEC-L00-H01

Monsieur l'Ambassadeur,

J'ai l'honneur d'accuser réception de la note n° EZ 445 PR/795/92, en date du 10 septembre 1992, dont la teneur, en portugais, est la suivante :

[Voir note I]

2. En réponse, j'ai l'honneur de faire savoir à votre Excellence que le Gouvernement de la République fédérative du Brésil est d'accord sur les termes de la note transcrite ci-dessus, laquelle constituera, avec la présente note, un Accord complémentaire entre les deux Gouvernements qui entrera en vigueur dans les 30 jours à compter de la date de ce jour.

Je saisis cette occasion, etc.

Le Ministre d'Etat des relations
extérieures,

[Signé]

CELSO LAFER

Son Excellence

Monsieur Hans-Theodor Wallau
Ambassadeur extraordinaire et plénipotentiaire de la République fédérale d'Allemagne

